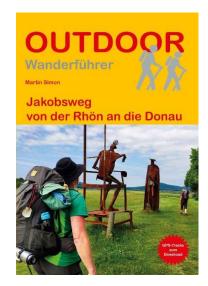
Presseinformation

(Abdruck frei – bitte senden Sie uns im Falle einer Veröffentlichung ein Belegexemplar zu.)



Neu im Conrad Stein Verlag:

Jakobsweg von der Rhön an die Donau

von Martin Simon ISBN 978-3-86686-768-0 1. Auflage 2023 256 Seiten, 59 farbige Abbildungen, 29 Karten und 28 Höhenprofile, Übersichtskarte in der Umschlagklappe, GPS-Tracks zum Download € 17,90

Erscheinungstermin: März 2023

Pilgern in Deutschland: auf dem Jakobsweg von der Rhön an die Donau

Viele Wege führen nach Rom – und noch mehr Wege führen nach Santiago de Compostela. Auch der Jakobsweg von Vacha nach Ulm, den Martin Simon in seinem neuen Pilgerführer "Jakobsweg von der Rhön an die Donau" beschreibt, ist eine Teilstrecke auf dem Weg zum Grab des Apostels Jakobus in Spanien.

Die durch Wälder, Felder und Flüsse wie Main oder Tauber geprägte Landschaft und viele hübsche Orte am Weg sorgen für eine wunderschöne Wanderung. Zu den besonderen Höhepunkten der Pilgerreise auf dem 500 km langen Weg zählen aber sicher die größeren Städte, die passiert werden. In Fulda, Würzburg oder Rothenburg ob der Tauber gibt es so viel zu sehen, dass Pilgerreisende ruhig eine zusätzliche Übernachtung einplanen sollten. Einen Überblick über die wichtigsten Sehenswürdigkeiten verschafft zum Glück Martin Simons Buch. Der Pilgerführer beschreibt detailliert die 25 Etappen sowie den Zubringerweg von der Via Scandinavica von Hörschel nach Vacha und gibt Auskünfte zu Unterkünften, Einkehr- und Einkaufsmöglichkeiten am Weg. Bei der Orientierung helfen Karten, Höhenprofile, eine ausklappbare Übersichtskarte und GPS-Tracks, die kostenlos heruntergeladen werden können. So kommen alle Pilgerreisende sicher nach Ulm und dem großen Ziel Santiago wieder etwas näher.

Der Autor: Martin Simon, Jahrgang 1953, ist gelernter Sonderschullehrer. Nach dem Studium und der Referendarzeit hat er eine Bioland-Gemüsegärtnerei aufgebaut und über 20 Jahre lang betrieben. Aufgewachsen ist er in Lüdenscheid im Sauerland. Seit 40 Jahren lebt er in Mettingen bei Osnabrück. Martin Simon ist seit seiner Jugend passionierter Weitwanderer. So oft wie möglich ist er zu Fuß unterwegs, am liebsten auf Fernwanderwegen.

Offene und wache Begegnungen mit den Menschen, mit der Natur und der Kultur eines Landschaftsraums sind für ihn die wesentlichen bereichernden Höhepunkte einer Wanderung. Seit 2005 beschäftigt er sich auch mit der Beschreibung einiger seiner Unternehmungen.

